

Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt-Südost“



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

Inhalt

1. Der Standort	3
1.1 Lage und Verkehrsanbindung	4
1.2 Flächen und Nutzung	6
1.3 Preise	9
1.4 Arbeitskräfte	10
1.5 Forschung und Entwicklung	11
1.6 Unternehmen am Standort	12
2. Das Umfeld	13
3. Integrierte Standortentwicklung	14
4. LEG Thüringen - Ihr Ansprechpartner	15

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH

Abteilung Standortmanagement
Industrie, Gewerbe und Konversion
Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt

E-Mail industrie@leg-thueringen.de
Internet www.leg-thueringen.de

Ihr Ansprechpartner

Timo Sturm
Telefon 0361 5603 - 170
Fax 0361 5603 - 335
E-Mail timo.sturm@leg-thueringen.de

Stand: Februar 2010

Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

Erfurt-Südost steht für Hightech mit Tradition. Der Standort ist eine der drei Spitzen des Thüringer Technologiedreiecks „Erfurt-Jena-Ilmenau“. Bereits vor der Wende produzierte hier Unternehmen mikroelektronische Bauelemente. Heute ist Erfurt-Südost der einzige Standort der Landeshauptstadt, der ausschließlich auf Forschung, Entwicklung und Produktion beruht. Über 80 Technologieunternehmen, Forschungseinrichtungen, Applikations- und Gründerzentren und wirtschaftsnahe Dienstleister sind hier ansässig. Auf Basis der Tradition in der Mikroelektronik hat sich ein Unternehmensportfolio entwickelt, das sich besonders durch die Wachstumstechnologien Mikrosystemtechnik und Solartechnik auszeichnet. Die Gemeinschaft macht den Standort stark: Die Unternehmen arbeiten zusammen, teilen Ressourcen und bringen sich in die Standortentwicklung ein. Beste Verkehrsanbindung sichert schnelle Erreichbarkeit. Rund 2.500 Menschen beschäftigen die Unternehmen am Standort. Konsequenterweise entwickelt die LEG den Hightech-Standort Erfurt-Südost weiter.

Schwerpunkte bilden:

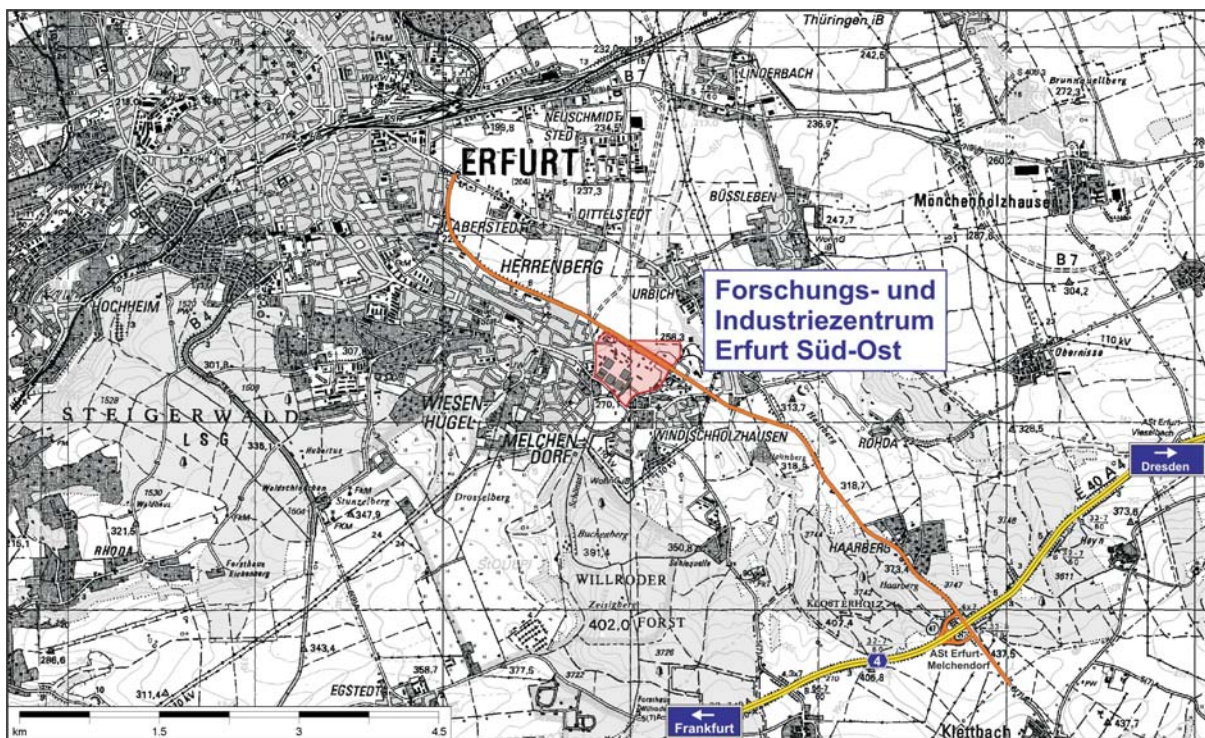
- die Stärkung des Thüringer Technologiedreiecks durch den Ausbau des Standortes zu einem Kompetenzzentrum der Mikrosystemtechnik, Mikroelektronik und Solartechnik,
- die kontinuierliche Erweiterung der vorhandenen Flächen zur Entwicklung eines attraktiven Industriezentrums,
- die Ansiedlung weiterer Hightech-Unternehmen zum Ausbau des spezifischen Standortprofils.



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.1 Lage und Verkehrsanbindung



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

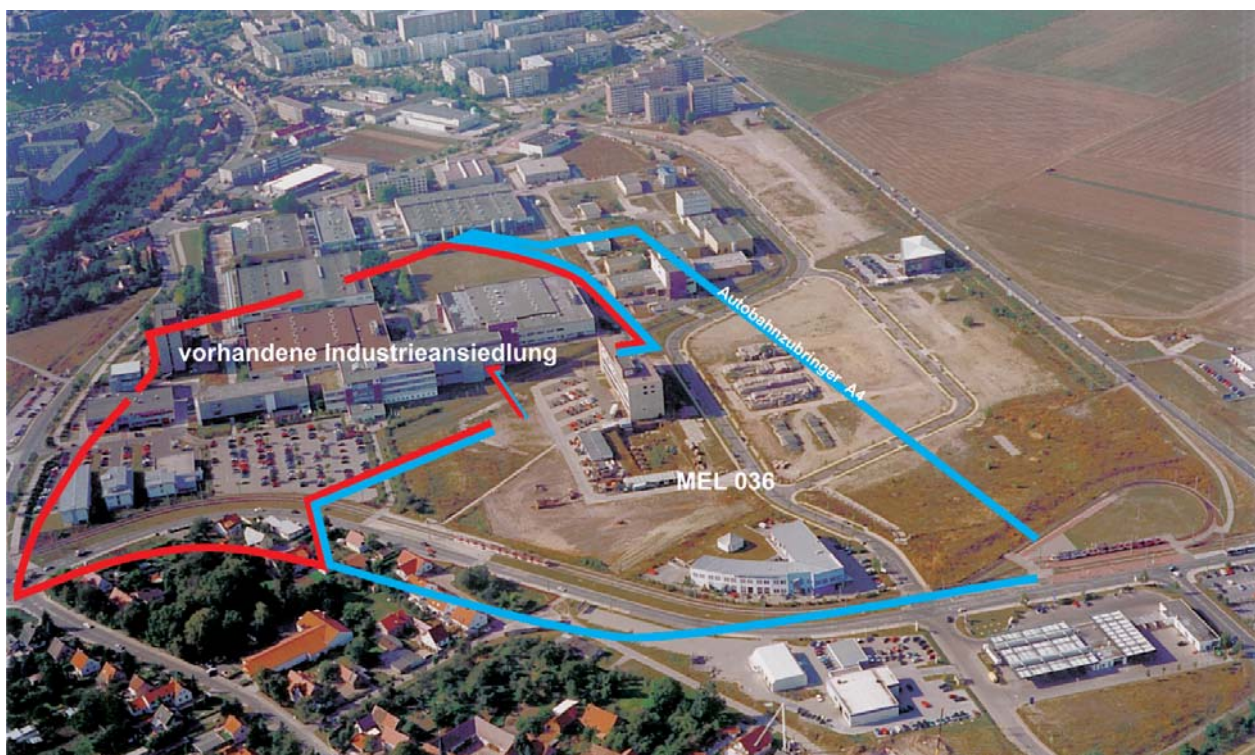
1 Der Standort

1.2 Flächen und Nutzung

Das Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt-Südost“ umfasst eine Gesamtfläche von rund 40 ha, davon eine Nettofläche (d. h. reine Ansiedlungsfläche) von ca. 35 ha. Rund 8 ha stehen derzeit für Neuansiedlungen zur Verfügung. Die größte zusammenhängende Fläche umfasst 3 ha. Als Flächenreserve stehen 25 ha zur Verfügung, die bei entsprechendem Bedarf entwickelt werden. Weiterhin können Gebäudeflächen angemietet werden.

Die technischen Versorgungsbedingungen sind optimal:

- Elektroenergie
- Deionat, Brauchwasser
- Warmwasser, Trinkwasser
- Luft
- Kälte
- Wasserstoff, Sauerstoff, Stickstoff, Vakuum
- Raumheizung
- Erdgas
- Entsorgungssanitärabwasser
- Entgegennahme von Abwasser zur Neutralisation



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.2 Flächen und Nutzung

Ausgewählte Unternehmen am Standort

Nutzer	Nutzung
x-fab Semiconductor Foundries AG	Schaltkreisentwicklung und -produktion
PV Crystalox Solar AG / PV Silicon AG	Si-Scheibenproduktion
ErSol Solar Energy AG	Solarzellenproduktion
Vodafone D2	Konstruktion, Herstellung und Betrieb eines privaten mobilen Zellularfunknetzes (D2)
IBYKUS AG	Herstellung und Vertrieb von Software
BOS Orthopädische Werkstätten GmbH	Herstellung von orthopädischen Hilfsmitteln, Vertrieb von Sanitätshausartikeln
Unternehmensgruppe Dr. Döllekes	Fortbildungs- und Qualifizierungseinrichtung
Plantechnik Bürosysteme GmbH	Herstellung, Reparaturservice, Vertrieb von Bürokommunikation
Zentralverband deutscher Schornsteinfeger e.V.	Innovationszentrum
Ullmann & Schuh GbR	Sport- und Rehasentrum
Anwendungszentrum Mikrosystemtechnik	Unterstützung von Firmenneugründungen oder Ausgründungen im Hochtechnologiebereich der Mikrosystemtechnik
Melexis GmbH	Herstellung elektronischer Bauelemente
PSK Ingenieurgesellschaft mbH	Herstellung von Mess-, Kontroll- und Navigationsinstrumenten
ASS Automotive Solar Systems GmbH	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen für Motoren und Fahrzeuge
OPTOLAB Microsystems AG	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen
CiS-Institut für Mikrosensorik GmbH	Forschung und Entwicklung im Bereich der Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin
TYSCON Grundbesitz GmbH	Vermögensberatung und Vermögensverwaltung

Weitere Unternehmen unter www.erfurt-suedost.de

Freie Flächen am Standort

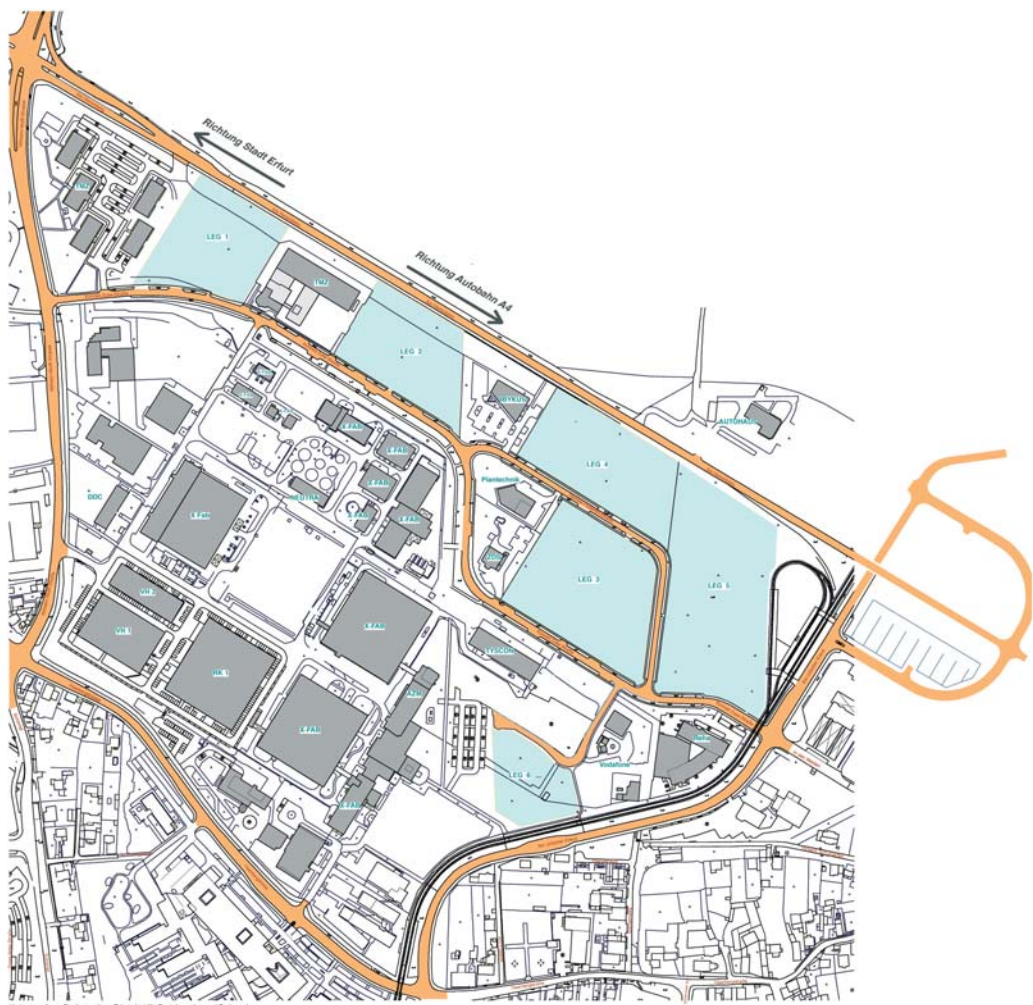
Fläche	Nutzer	Größe
LEG 2	freie Fläche, reserviert	11.196,74 m ²
LEG 3	freie Fläche	16.956,28 m ²
LEG 4	freie Fläche, reserviert	13.163,38 m ²
LEG 5	freie Fläche	22.340,50 m ²
LEG 6	freie Fläche	5.976,04 m ²

Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.1 Flächen und Nutzung

Flächenbelegungsplan



LEGENDE:

	freie Flächen stehen zur Ansiedlung zur Verfügung
LEG 1	11.149,00 qm
LEG 2	11.196,00 qm
LEG 3	16.956,00 qm
LEG 4	13.163,00 qm
LEG 5	22.340,00 qm
LEG 6	5.976,00 qm

Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.3 Preise

Grundstückskosten	Preise auf Verhandlungsbasis
Erschließungskosten	Preise auf Verhandlungsbasis
Kosten Wasserversorgung	je nach Abnahmeverhalten
Kosten Abwasserentsorgung	je nach Abnahmeverhalten
Kosten Elektro	je nach Abnahmeverhalten
Kosten Gas	je nach Abnahmeverhalten
Ver-/ Entsorger	SWE Stadtwerke Erfurt GmbH, X-Fab
Gewerbsteuerhebesatz	400 %
Grundsteuer B	370 %



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.4 Arbeitskräfte

Bedingt durch die Historie findet sich am Standort ein großes Potenzial an hoch qualifizierten Facharbeitern mit ingenieurwissenschaftlichem Hintergrund. Dies gilt besonders für die Bereiche Mikrosystemtechnik, Mikroelektronik, Photovoltaik oder elektronischer Gerätebau. Die engen Beziehungen zu den Hochschuleinrichtungen innerhalb des Thüringer Technologiedreiecks erleichtern die Rekrutierung des akademischen Nachwuchses. Zudem qualifiziert ein Ausbildungs- und Umschulungszentrum am Standort Personal in direkter Abstimmung mit den Firmen vor Ort.



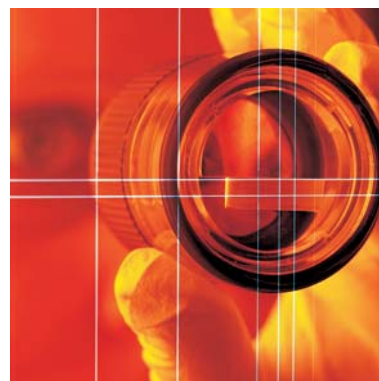
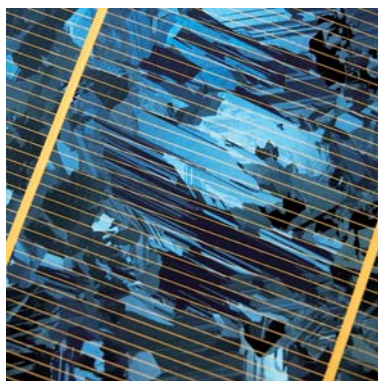
Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.5 Forschung und Entwicklung

Eine Standortbesonderheit von Erfurt-Südost ist die hohe Anzahl an Forschungseinrichtungen, Applikations- und Gründerzentren sowie wissensbasierten Dienstleistern. Die Schwerpunkte der Forschung und Entwicklung liegen auf den Gebieten Mikrosystemtechnik, Mikroelektronik, IC-Design, Sensorik, Software-Engineering, Multimedia und Photovoltaik.

Das SolarZentrum betreibt wirtschaftsnahe Forschung auf dem Gebiet der Photovoltaik. Weiterhin haben sich die Clusterinitiativen SolarInput e. V. und das Forschungs- und Industriezentrum Erfurt e. V. am Standort etabliert. Als leistungsfähige FuE-Dienstleister gibt es das Institut für Mikroelektronik- und Mechatroniksysteme (IMMS) und das CiS Forschungsinstitut für Mikrosensorik und Photovoltaik.



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

1 Der Standort

1.6 Unternehmen am Standort

Mehr als 80 Unternehmen sind im Forschungs- und Industriezentrum "Erfurt-Südost" derzeit ansässig. Neben mehreren Forschungseinrichtungen sind sie in den Branchen Mikroelektronik, Mikrosensorik, Solartechnik, Informationstechnologie, Umwelttechnik und Dienstleistung tätig. Außergewöhnlich gut ist der Kontakt untereinander. So hat sich ein tragfähiges Netzwerk am Standort gebildet.

Mit Bosch Solar Energy, PV Crystalox Solar, asola Advanced and Automotive Solar Systems und dem CiS Forschungsinstitut für Mikrosensorik und Photovoltaik ist Erfurt-Südost der wichtigste Photovoltaik-Standort im Freistaat. Auch die Clusterinitiative „SolarInput“ hat hier ihre Geschäftsstelle. In Thüringen haben sich rund fünfzig Firmen als Produzenten, Ausrüster oder Zulieferer der Solarbranche mit über 5.000 Mitarbeitern angesiedelt und vor allem den Raum um Erfurt, Jena und Ilmenau zur Spitzenregion innerhalb des „Solarvalley Mitteldeutschland“ entwickelt.

Derzeit wird das deutschlandweit erste Kompetenzzentrum zur Aus- und Weiterbildung von Fachkräften für die Solarwirtschaft sowie Mikro- und Nanotechnologie am Standort Erfurt-Südost errichtet. Im Frühjahr 2010 werden im „Kompetenzzentrum für Hochtechnologie und Solarindustrie“ rund 350 zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen. Betrieben wird das Zentrum vom Bildungsdienstleister BWAW Thüringen.

Die **X-FAB Semiconductor Foundries AG** fertigt im Kundenauftrag analog-digitale integrierte Schaltkreise und nutzt dabei hoch moderne CMOS- und BiCMOS-Technologien. Mit mehr als 500 Mitarbeitern bildet X-FAB den Kern des Hightech-Standortes Erfurt-Südost.

Die Melexis GmbH entwirft, testet und vertreibt Schaltkreise hauptsächlich für die Automobil-Zulieferindustrie. Das Produktspektrum umfasst ASSPs, Sensor ICs, Sensor Interface ICs und ASICs.

Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

2 Das Umfeld



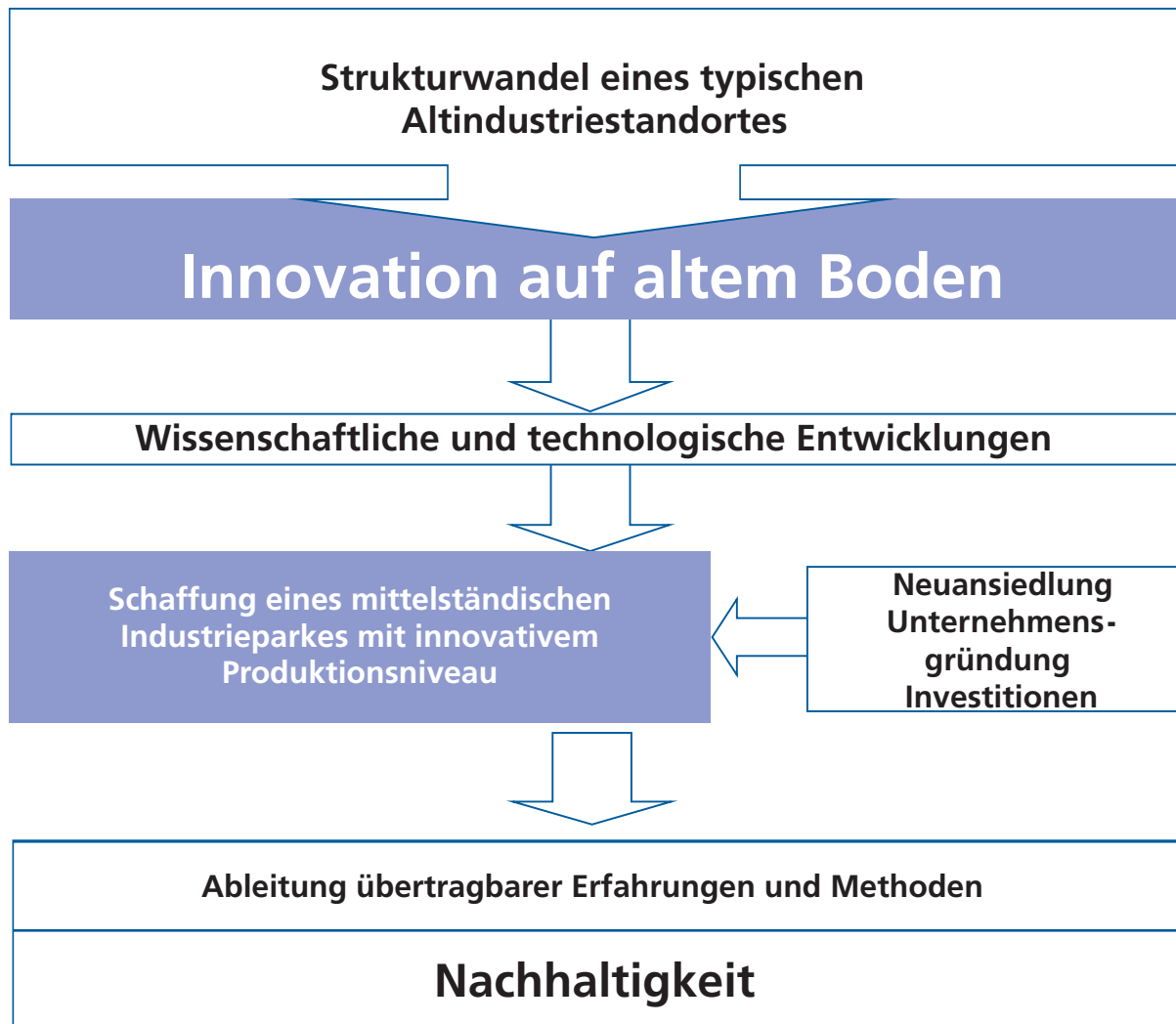
Erfurt ist mit rund 200.000 Einwohnern die größte Stadt Thüringens. Sie ist das Wirtschafts- und Verwaltungszentrum des Landes und Einkaufsstadt. Bekannt ist Erfurt für seine wunderschöne Altstadt. Zu Füßen des Ensembles von Dom und Severi Kirche findet sich der in seiner ursprünglichen Größe fast vollständig erhaltene mittelalterliche Stadtkern. Wegen der beeindruckenden Zahl an Kirchen spricht man über Erfurt auch als „thüringisches Rom“. Eine reiche, von Jahrhunderten geprägte Kulturlandschaft, die Domstufenfestspiele vor der historischen Kulisse von Dom und Severi oder das neue Opernhaus ziehen Kulturfreunde in ihren Bann. Das Gastronomieangebot ist breit und hält für jeden Geschmack etwas bereit.

Attraktive Wohnflächen sind ausreichend vorhanden, sei es in der Altstadt, in neuen Wohngebieten am Rand der Stadt oder im Umland.

Junge Menschen können in Erfurt alle Bildungsgänge durchlaufen, bis zum Fachhochschul- und Universitätsabschluss.

Zur sportlichen Aktivität und zum Ausgleich laden die vielen Grünanlagen Erfurts und der Steigerwald. Daneben lockt ein breites Angebot an Sporthallen, Schwimm- und Hallenbädern sowie weitere Fitnessangebote für die aktive Freizeit. Und wer mal außerhalb Erfurts was erleben will: die Klassikerstadt Weimar oder der Thüringer Wald sind mit Auto oder Bahn nur einen „Katzensprung“ entfernt.

Neustrukturierung



Forschungs- und Industriezentrum „Erfurt Südost“

4 LEG Thüringen - Ihr Ansprechpartner

Die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen (LEG) ist eine hundertprozentige Tochter des Freistaates Thüringen. Gegründet im Jahre 1992, versieht sie heute Aufgaben im Bereich des Immobilienmanagements, der Standortentwicklung und der Wirtschaftsförderung. Die LEG Thüringen hat ihren Unternehmenssitz in Erfurt und ist in ganz Thüringen tätig.

Die Standortentwicklung zählt zu den wichtigen Teilen des Gesamtangebots der LEG im Bereich Flächenmanagement und Wirtschaftsförderung. Entsprechend flankiert wird sie durch ein umfassendes Serviceangebot für Investoren. Die LEG:

- hilft bei der Standortauswahl
- übernimmt die Flächen- und Immobiliensuche
- stellt den Kontakt zu potenziellen Kooperationspartnern (Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Netzwerke/Cluster) her
- berät in punkto Finanzierung und Fördermöglichkeiten
- übernimmt das komplette Behördenmanagement
- unterstützt bei der Rekrutierung und Qualifizierung benötigter Fachkräfte
- hilft, internationale Wirtschaftsbeziehungen anzubahnen und zu pflegen

Sprechen Sie uns an! Gerne beraten wir Sie persönlich und individuell zu Ihren Projekten.





Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH

Abteilung Standortmanagement
Industrie, Gewerbe und Konversion
Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt

E-Mail industrie@leg-thueringen.de
Internet www.leg-thueringen.de

Ihr Ansprechpartner:

Timo Sturm
Telefon 0361 5603-170
Fax 0361 5603-335
E-Mail timo.sturm@leg-thueringen.de